

Promotion

Berufseinstieg

Ziel: Master of Arts (M.A.)

Master-Thesis

Forschungspraxis und
Projektmanagement

- Forschungspraxis und
Projektmanagement
- Außeruniversitäres
Forschungspraktikum

Wählbare Lehrforschungsbereiche

- A Wissenschaft, Innovation, Organisation
- B Wirtschaft, Arbeit, Markt
- C Eliten, Macht, Konflikt
- D Kommunikation, Medien, Kultur
- E Familie, Jugend, Migration

Fortgeschrittene (theoretische,
methodische & konzeptuelle) Grundlagen

- Sozialer Wandel und globale Dynamiken
- Qualitative und quantitative
Forschungsmethoden
- Gesellschaftstheoretische Bezüge
ausgewählter Forschungsbereiche

Persönliche Beratung

- Studiendauer 4 Semester
- Zeitaufwand 120 Leistungspunkte
(1 LP entspricht 30 Arbeitsstunden)

START

WEITERE INFOS

Zum Fach Soziologie:

www.sozioLOGIE.uni-wuppertal.de

Zur Bewerbung:

www.sozioLOGIE.uni-wuppertal.de/home/studiengaenge/master-of-arts-soziologie/bewerbung-und-zulassung.html

Zur Prüfungsordnung:

www.zpa.uni-wuppertal.de/studiengaenge/master/master-ein-fach-studiengaenge/soziologie-ma.html

INFORMATION & BERATUNG

Studienfachberatung Soziologie

Dr. Laura Behrmann

Raum: Campus Griffenberg, O.12.11

Telefon: 0202 439 2167

studberatsoz@uni-wuppertal.de

Studiengangsleitung M.A. Soziologie

Prof. Dr. Thomas Heinze

Raum: Campus Griffenberg, O.13.09

Telefon: 0202 439-2092

theinze@uni-wuppertal.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage

www.sozioLOGIE.uni-wuppertal.de.

Aktuelle Änderungen finden Sie ggf. auf der ZSB-Homepage.

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Gaußstr. 20, 42119 Wuppertal

Telefon: 0202 439-2595

Informationszentrum

Campus Griffenberg, B.05.01

www.zsb.uni-wuppertal.de

Studieninteressierte mit ausländischer

Hochschulzugangsberechtigung:

Internationales Studierendensekretariat

www.internationales.uni-wuppertal.de/incomingHerausgeber: Zentrale Studienberatung
der Bergischen Universität WuppertalFür studiengangbezogene Inhalte
ist die Studienfachberatung verantwortlich.

Stand: Oktober 2021

Foto: Jepp/Hänsel

Dieser Studiengang
trägt das Siegel des
Akkreditierungsrates

Soziologie

Master of Arts (M.A.)

Fakultät für Human-
und SozialwissenschaftenBERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

PROFIL DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Master of Arts Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal bietet eine forschungsorientierte Ausbildung mit einem Schwerpunkt auf soziale Ungleichheiten, die auf die Bedarfe nationaler und internationaler außeruniversitärer Forschungsinstitute und Forschungsabteilungen von Profit- und Non-Profit-Organisationen ausgerichtet ist. Durch seine inhaltliche und hochschuldidaktische Ausgestaltung bereitet der Studiengang die Studierenden auf die Planung, Durchführung und Organisation von Forschungstätigkeiten vor und legt somit das Fundament für anspruchsvolle Aufgaben im späteren Berufsleben. Die Studierenden lernen alle Phasen der Abwicklung von Forschungsprojekten kennen und selbständig anzuwenden – von Planung und Mittelakquisition über Entwicklung von Forschungsdesigns, Datenerhebung und -analyse bis zur Ergebnispräsentation. Besonderes Gewicht kommt dabei der Fähigkeit zu, gesellschaftliche Probleme empirisch kontrolliert und theoretisch fundiert zu analysieren sowie die Resultate adressatenspezifisch aufzuarbeiten und darzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen, vermittelt der Masterstudiengang die entsprechenden berufsqualifizierenden Kompetenzen forschungspraxisnah in fünf wählbaren Lehrforschungsbereichen. Dabei handelt es sich um soziologische Forschungsfelder, auf denen die Wuppertaler Soziologie mit Drittmittelprojekten vertreten ist. Zahlreiche Kooperationen mit renommierten außeruniversitären Forschungseinrichtungen runden das deutschlandweit einzigartige Profil des Studiengangs Master of Arts Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal ab.

ZUGANGSVORAUSSETZUNG UND BEWERBUNG

Zulassungsvoraussetzung zum Master of Arts Soziologie ist der erfolgreiche Abschluss eines Bachelor-Studiengangs (sechs Semester Studienzeit) mit der Gesamtnote „2,5“ bzw. ECTS-Grade „B“ oder besser. Bewerber*innen müssen insgesamt 180 ECTS-Leistungspunkte nachweisen, darunter Studienanteile in sozialwissenschaftlichen Fächern (min. 36 ECTS) sowie Kenntnisse in Methoden der empirischen Sozialforschung und/oder Statistik (min. 20 ECTS). Gegebenenfalls qualifiziert auch ein gleichwertiger grundständiger Studienabschluss für den Master of Arts Soziologie. Die Aufnahme des Studiums im Master of Arts Soziologie ist nur zum Wintersemester möglich. Jährlich werden 25 Studierende aufgenommen. Die Bewerbung erfolgt bis zum 30. September jeden Jahres über den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses M.A. Soziologie, Prof. Dr. Thomas Heinze. Sie erhalten von Herrn Prof. Heinze dann einen Bescheid. Wenn Sie zum Studium zugelassen sind, legen Sie diesen Bescheid dem Studierendensekretariat für die Einschreibung vor.

STUDIENINHALTE UND STUDIENVERLAUF

Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich aller Studien- und Prüfungsleistungen vier Semester. Die in dieser Zeit zu erwerbenden 120 Leistungspunkte (LP) verteilen sich auf folgende Bereiche:

- Sozialer Wandel und globale Dynamiken
Der Aufbau moderner Gesellschaften, globale Wandlungsprozesse und Fragen sozialer Ungleichheit werden vertieft analysiert.
- Qualitative und quantitative Forschungsmethoden
Die Methodenausbildung umfasst qualitative und quantitative Verfahren der empirischen Sozialforschung unter besonderer Berücksichtigung von Instrumenten der Datenerhebung und -analyse, die bevorzugt in außeruniversitären Forschungsinstituten zum Einsatz kommen.
- Gesellschaftstheoretische Bezüge ausgewählter Forschungsbereiche
Soziologische Grundfragen (wie das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft, Macht und Herrschaft, Vertrauen und Anerkennung) werden aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven beleuchtet und vor dem Hintergrund wählbarer Forschungsgebiete durch empirische Analysen zugänglich gemacht.
- Konzeptentwicklung und Projektdesign
Vor dem Hintergrund aktueller sozialwissenschaftlicher Forschungsfragen werden theoretische Kenntnisse, methodische Kompetenzen und projektadministrative Fähigkeiten eingeübt und vertieft. Dabei können Sie zwischen den Forschungsfeldern „Wissenschaft, Innovation, Organisation“, „Wirtschaft, Arbeit, Markt“, „Eliten, Macht, Konflikt“, „Kommunikation, Medien, Kultur“ und „Familie, Jugend, Migration“ wählen. In diesen Lehrforschungsbereichen geht es sowohl um die präzise Beschreibung der Problemstellung als auch um den Entwurf eines adäquaten Forschungsdesigns.
- Forschungspraxis und Projektmanagement
Das Modul gibt einen Überblick über die Forschungs- und Förderlandschaft Deutschlands und der EU. Es informiert über Grundfragen der Projektaquisition, des Projektmanagements und der Finanzplanung. Ferner wird die adressatenspezifische Vermittlung von Forschungsergebnissen eingeübt.
- Außeruniversitäres Forschungspraktikum
Für den Studiengang MA Soziologie konnten renommierte außeruniversitäre Forschungsinstitute zur Kooperation gewonnen werden. Das 18-wöchige Praktikum können Sie beispielsweise im Berufsfeld der Meinungs- und Umfrageforschung, der Jugend- und Familienforschung, der Organisations- und Innovationsforschung oder der Politik- und Medienforschung absolvieren.

■ Master-Thesis und Kolloquium

In Ihrer Master-Thesis bearbeiten Sie eine Fragestellung aus dem gewählten Lehrforschungsbereich bzw. Ihrer Praktikumstätigkeit. Im Kolloquium werden Zwischenergebnisse vorgestellt und Forschungsdesigns diskutiert.

ABSCHLÜSSE UND PERSPEKTIVEN

Das Studienprogramm des Master of Arts Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal wurde in enger Kooperation mit nationalen und internationalen Forschungsinstituten entwickelt und speziell auf die Bedarfe außeruniversitärer Einrichtungen ausgerichtet. Auf diesem Arbeitsmarkt besteht eine große Nachfrage nach hoch qualifizierten und spezialisierten Berufseinsteiger*innen. Im Rahmen ihrer Ausbildung lernen die Studierenden die europäische Forschungslandschaft in der Praxis kennen und knüpfen Kontakte mit späteren Arbeitgeber*innen. Der M.A. Soziologie bietet somit eine optimale Voraussetzung für berufliche Tätigkeiten in der Planung, Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten. Darüber hinaus eröffnet ein erfolgreicher Abschluss die Möglichkeit einer akademischen Laufbahn, z.B. mit dem Ziel einer Promotion.

BERUFSFELDER

Durch die fundierte theoretische, methodische und administrative Grundlagenausbildung sowie die starke Anwendungsorientierung des Studiengangs sind die Absolvent*innen des M.A. Soziologie für anspruchsvolle Aufgaben in akademischen und außeruniversitären Forschungsinstituten qualifiziert. Potentielle Tätigkeitsfelder sind u.a.

in nationalen und internationalen Forschungsinstituten

- Forschungsmanagement
- Projektplanung und -entwicklung
- Datenerhebung und -analyse
- Ergebnispräsentation und -publikation
- Fundraising, Finanzierung von Forschungsprojekten
- PR, Government Relations

an Universitäten im In- und Ausland

- Wissenschaftsmanagement
- Qualitätskontrolle in Studium und Lehre
- Universitäre Verwaltung
- Wissenschaftliche Laufbahn, z.B. mit dem Ziel einer Promotion.

